

Teilbereich	Indikator	Kurzbezeichnung	Input/Output	Quelle	Anzahl verfügbarer Länder	Zeitreihe	Erläuterung	Detaillquelle
Bildung	Zusammengesetzter Indikator						Durchschnitt aller Einzelindikatoren im Bereich Bildung	
	Bildungsausgaben im vorerfärbaren Bereich (in % des BIP)	Bildungsausgaben in % des BIP	Input	OECD Education at a Glance	42	2012-2020	Bildungsausgaben im vorerfärbaren Bereich (in % des BIP)	https://data.oecd.org/education/education-spending.htm
	Bildungsausgaben im vorerfärbaren Bereich (pro Schüler:in)	Bildungsausgaben pro Schüler:in	Input	OECD Education at a Glance	42	2012-2020	Bildungsausgaben im vorerfärbaren Bereich (in US-Dollar zu Kaufkraftparitäten pro Schüler:in)	https://data.oecd.org/education/education-spending.htm
	Schulleistungen - Anteil der Schüler:innen mit hoher Kompetenz	Schulleistungen - hohe Kompetenz	Output	PISA, TIMSS, PIRLS	43	2007-2022	Mittelwert des Anteils der Schüler:innen in TIMSS, PIRLS und PISA mit hohen Kompetenzen (in %)	
	Schulleistungen - Anteil der Schüler:innen mit niedriger Kompetenz	Schulleistungen - niedrige Kompetenz	Output	PISA, TIMSS, PIRLS	43	2007-2022	Mittelwert des Anteils der Schüler:innen in TIMSS, PIRLS und PISA mit niedrigen Kompetenzen (in %)	
Frühkindliche Betreuung	Zusammengesetzter Indikator				30		Durchschnitt aller Einzelindikatoren im Teilbereich Frühkindliche Betreuung. Die Zeitreihe beruht nicht auf durchgängig verfügbaren Einzelindikatoren, Brüche sind daher möglich.	
	Betreuung frühkindlich (Schüler:innen zwischen 4 Jahren und dem Schulpflichtalter)	Betreuung frühkindlich	Input	Eurostat (educ_uae_enra10)	32	2000-2021	Der Anteil der Bevölkerung im Alter von 4 Jahren bis zum Beginn des schulpflichtigen Alters, der an frühkindlicher Erziehung teilnimmt. (in %)	
	Betreuungsverhältnis frühkindlich	Betreuungsverhältnis frühkindlich	Input	OECD Education at a Glance	40	2002-2021	Die Schüler-Lehrkräfte-Relation bzw. Relation zwischen Kindern und Betreuungspersonen ergibt sich, wenn man (gemessen in Vollzeitäquivalenten) die Zahl der Schüler:innen eines bestimmten Bildungsbereichs durch die Zahl der Lehrkräfte (nicht Hilfskräfte) des gleichen Bildungsbereichs und ähnlicher Bildungseinrichtungen dividiert. (Anzahl Kinder/Betreuungspersonen in ISCED 02)	https://data.oecd.org/teachers/students-per-teaching-staff.htm
Primarstufe	Zusammengesetzter Indikator				24		Durchschnitt aller Einzelindikatoren im Teilbereich Primarstufe. Die Zeitreihe beruht nicht auf durchgängig verfügbaren Einzelindikatoren, Brüche sind daher möglich.	
	Ausgaben pro Schüler:in (Primarbereich)	Ausgaben pro Schüler:in (Primarbereich)	Input	Eurostat (educ_uae_fine09)	32	2012-2020	Bildungsausgaben in der Primarstufe (in Euro pro Schüler:in zu Vollzeitäquivalenten)	
	Ausgaben relativ zum BIP (Primarbereich)	Ausgaben relativ zum BIP - Primarstufe	Input	Eurostat (educ_uae_fine06)	32	2012-2020	Bildungsausgaben in der Primarstufe (in % des BIP)	
	Schüler-Lehrkräfte-Relation (Primarbereich)	Betreuungsverhältnis Volksschule	Input	Eurostat (educ_uae_perp04)	31	2013-2021	Die Schüler-Lehrkräfte-Relation ergibt sich, wenn man (gemessen in Vollzeitäquivalenten) die Zahl der Schüler:innen eines bestimmten Bildungsbereichs durch die Zahl der Lehrkräfte des gleichen Bildungsbereichs und ähnlicher Bildungseinrichtungen dividiert. (Anzahl Kinder/Lehrkräfte in ISCED ED1)	
	Zusammengesetzter Indikator - Anteil Schüler:innen mit hoher Kompetenz	Volksschule - Spitze	Output	PIRLS, TIMSS	32	2007-2022	Mittelwert PIRLS/TIMSS von Schüler:innen mit hoher/sehr hoher Kompetenz (in %)	
	Zusammengesetzter Indikator - Anteil Schüler:innen mit niedriger Kompetenz	Volksschule - Niedrig	Output	PIRLS, TIMSS	32	2007-2022	Mittelwert PIRLS/TIMSS von Schüler:innen mit niedriger Kompetenz (in %)	
Sekundarstufe	Zusammengesetzter Indikator				25		Durchschnitt aller Einzelindikatoren (ohne berufsbezogene Absolvent:innen) im Teilbereich Sekundarstufe. Die Zeitreihe beruht nicht auf durchgängig verfügbaren Einzelindikatoren, Brüche sind daher möglich.	
	Ausgaben pro Schüler:in (Sekundarbereich)	Ausgaben pro Schüler:in (Sekundarbereich)	Input	Eurostat (educ_uae_fine09)	31	2012-2020	Bildungsausgaben in der Sekundarstufe (in Euro pro Schüler:in zu Vollzeitäquivalenten)	
	Ausgaben relativ zum BIP (Sekundarbereich)	Ausgaben relativ zum BIP - Sekundarstufe	Input	Eurostat (educ_uae_fine06)	31	2012-2020	Bildungsausgaben in der Sekundarstufe (in % des BIP)	
	Zusammengesetzter Indikator - Anteil Schüler:innen mit hoher Kompetenz	Schulleistungen Sekundarstufe - Spitze	Output	PISA	38	2006-2022	Durchschnitt aller Indikatoren in der Sekundarstufe zum Anteil von Schüler:innen mit hoher Kompetenz. (in %)	
	Zusammengesetzter Indikator - Anteil Schüler:innen mit niedriger Kompetenz	Schulleistungen Sekundarstufe - Niedrig	Output	PISA	38	2006-2022	Durchschnitt aller Indikatoren in der Sekundarstufe zum Anteil von Schüler:innen mit niedriger Kompetenz. (in %)	
	Kompetenz Lesen 15-jährige (PISA) - Leistungsdifferenz nach Geschlecht	PISA Geschlechterdifferenz Lesen	Output	PISA	38	2000-2023	Differenz zwischen den Durchschnitt der Testergebnisse von Schülern und Schüler:innen beim internationalen PISA-Test im Bereich Lesen.	
	Kompetenz Lesen 15-jährige (PISA) - Leistungsdifferenz nach Herkunft	PISA Leistungsdifferenz Herkunft	Output	PISA	42	2012-2023	Differenz zwischen den Durchschnitt der Testergebnisse von Schüler:innen mit und ohne Migrationshintergrund beim internationalen PISA-Test im Bereich Lesen.	
	Kompetenz Mathematik 15-jährige (PISA) - Leistungsdifferenz nach Geschlecht	PISA Geschlechterdifferenz Mathematik	Output	PISA	38	2003-2023	Differenz zwischen den Durchschnitt der Testergebnisse von Schülern und Schüler:innen beim internationalen PISA-Test im Bereich Mathematik.	
	Einfluss des sozioökonomischen Hintergrunds auf die Lesekompetenz	Bildungsvererbung	Output	PISA	43	2000-2023	Der durchschnittliche Unterschied bei den Schulleistungen in Lesekompetenz, der mit einem Anstieg um eine Einheit auf dem PISA-Index des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Status einhergeht, wird als Steigung der sozioökonomischen Gradienten bezeichnet. Je höher der durchschnittliche Unterschied, desto höher der Einfluss des sozioökonomischen Hintergrunds der Schüler:innen auf ihre Lesekompetenz. Der sozioökonomische Hintergrund wird durch den PISA-Index des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Status gemessen und beruht auf Angaben der Schüler:innen zu Bildungsstand und Beruf der Eltern und bestimmten Gegenständen im Elternhaus, zum Beispiel einem Schreibtisch zum Lernen und der Zahl der Bücher, in der Beurteilung wird auf statistische Schwankungsbereiten Rücksicht genommen. Die Stärke des Zusammenhangs zwischen Leseleistung und sozioökonomischem Hintergrund wird durch den Prozentsatz der Varianz der Schulleistungen gemessen, die sich aus Unterschieden beim sozioökonomischen Hintergrund der Schüler:innen erklären lässt. Je höher der Anteil der erklärten Varianz, desto höher der Einfluss des sozioökonomischen Hintergrunds. Der Indikator bildet den Durchschnitt dieser beiden Ausprägungen, Anstieg und Stärke.	
	Quote der Schulabgänger:innen	Frühe Schulabgänger:innen	Output	Eurostat (edat_ifse_14)	32	2000-2022	„Frühzeitige Schul- und Ausbildungsabgänger:innen“ sind Personen im Alter von 18 bis 24 Jahren, die die folgenden Bedingungen erfüllen: Der höchste erreichte Grad der allgemeinen oder beruflichen Bildung entspricht ISCED 0, 1, 2 oder 3c – kurz: das ist die untere Sekundarstufe –, und die Befragten dürfen in den vier Wochen vor der Erhebung an keiner Maßnahme der allgemeinen oder beruflichen Bildung teilgenommen haben. (in %)	
	Anteil Schüler:innen in berufsbezogenen Ausbildungswegen an allen Schüler:innen	Abschlussquote oberer Sekundarbereich	Output	OECD Education at a Glance	35	2010-2020	Indikator für Grad der Berufsbildungsbezogenheit eines Bildungssystems - mögliche Trade-offs frühe Berufsspezialisierung & niedrige Jugendarbeitslosigkeit mit tiefer und breiter gebildeten Fachkräften und hohe Erwerbsbeteiligung im Alter. (in %)	https://data.oecd.org/students/secondary-graduation-rate.htm
	Anteil an Personen mit erwartetem Abschluss im oberen Sekundarbereich über die Lebenszeit	Anteil berufsbezogene Absolvent:innen	Output	Eurostat (educ_uae_grad01)	32	2013-2021	Der Indikator gibt den geschätzten, prozentuellen Anteil an Personen wieder, die in ihrem Leben einen Abschluss im oberen Sekundarbereich erreichen.	

	Beteiligung an Weiterbildung	Weiterbildung & Lebenslanges Lernen	Input	Eurostat (lrng_jfse_01)	32	2000-2022	Die Teilnahme am lebenslangen Lernen ist ein offizielles Ziel der ET 2020-Strategie (allgemeines und berufliches Lernen). (in %)
Einstellung zu Wissenschaft	Zusammengesetzter Indikator		Input		31		Durchschnitt aller Einzelindikatoren im Teilbereich Einstellung zu Wissenschaft. Die Zeitreihe beruht nicht auf durchgängig verfügbaren Einzelindikatoren, Brüche sind daher möglich.
	Interesse an Wissenschaft	Interesse an Wissenschaft	Input	Eurobarometer	31	2010-2021	Anteil der Befragten, die an neuen wissenschaftlichen Entdeckungen und technologischen Entwicklungen sehr interessiert oder interessiert sind.
	Vertrauen in Wissenschaft	Vertrauen in Wissenschaft	Input	Eurobarometer	31	2010-2021	Anteil der Befragten, die folgendes Statement ablehnen "Wir können bei kontroversen wissenschaftlichen und technologischen Themen nicht länger darauf vertrauen, dass Wissenschaftler die Wahrheit sagen, da sie in finanzieller Hinsicht mehr und mehr von der Industrie abhängig sind"